

hand Feuerwercken / in der vorigen Machina gehen ; war die Mühle-
stein in Kohlenmahlen zimlich geschwinde ringes herum auf der
ebene des Eises / so von gleichen Stein gemacht.

Aber in dieser Machina stossen etliche viereckete Stempel / vom
Holze / davorne mit Messing wol beschlagen / die seind gerad vnter
sich gerichtet in hölzernen gestellen / weil dann nun diese mit der schwe-
ren ihrer natürlichen bewegung vntersich gegen dem Centro stossen /
folget billich daraus / das gegenwertige Machina vmb viel stercker
ist als die voriger : Es schreibet Georgius Agricola in seinem Buch
von Bergwercken / das die Teutschen solcher Gebew sehr gebrauchen /
in den Bergwercken die Erden zu stossen / welche Dochwerck genennet
werden / wie dann solche von einem jeden Künstler nach gelegenheit
des ortes erbawet werden können.

Diese Machina aber ist gar leicht zu erbawen / dann nichts an-
ders darben als der Wellbaum / am Wasserrade mit etlichen glat-
ten Hörnern / welche die Hörner des andern Wellbaumes ergreif-
fen / vnd in dem sie auff der einen seiten / die heben der Stempffel ober
sich heben / ergreifen sie die Hörner des andern Wellbaumes vnd